

Anfang November erscheint:

ARNOLD ZWEIG

JUDEN AUF DER DEUTSCHEN BÜHNE


Das Buch ist ein Seitenstück und in der Idee eine Fortsetzung der „Juden in der deutschen Literatur“, die wir vor einigen Jahren brachten und die eine ganz neue Einstellung zur Frage des deutsch-jüdischen Zusammenlebens in geistigen Dingen bedeuteten.

Mit dem ihm eigenen Temperament, aber ohne Voreingenommenheit, nur vom Streben beseelt, zu zeigen, was ist, schildert Zweig den Anteil der Juden am deutschen Theaterleben als Künstler, Dramatiker, Kritiker, als Direktoren, Regisseure, Mäzene usw.

Schildkraut, Pallenberg, Korthner, die Triesch, die Massary, die Rosen ... Sternheim, Beer-Hofmann, Schnitzler, Toller ... Jacobsohn, Kerr, Eloesser, Bab ... Brahm, Reinhardt, Jessner ... das Theater als Geschäft, Geldgeber, Agenten ...

Nur ein echtes Dichterauge konnte ohne alle literarischen Vorarbeiten das verworrene, umstrittene, so vielen Anklagen und Verleumdungen ausgesetzte Gebiet überschauen, die Fülle der Tatsachen entwirren; nur das denkende Hirn eines kundigen Gesellschaftskritikers konnte das jüdische Teilproblem in seinem großen Zusammenhang sehen; nur eine geübte Hand konnte den undankbaren Stoff meistern und gestalten.

ca. 300 Seiten mit etwa 16 Tafelbildern, holzfreies Papier, in Ballonleinen gebunden RM. 6.-

Vorzugsangebot auf  dem Bestellzettel

WELT-VERLAG · BERLIN W 9 · LINKSTR. 39

Verkehr und Versand nur direkt (Ausland: Faktur v. L.) — Nichts a. c.!

Bei mir ist in Vorbereitung:

Katalog von Verlags- u. Preisänderungen einschliesslich Rest- und Partieartikeln im deutschen Buchhandel

mit Anhang: Firmenänderungen

Band IX / 1924—1927

mit Nachträgen und Berichtigungen zu früheren Jahrgängen.

Der Band wird wie früher in Lieferungen erscheinen, jede Lieferung etwa 16 Seiten, zum voraussichtlichen Subskriptionspreise von etwa M. 2.— für jede Lieferung. Subskribenten erhalten auf jeden Fall eine Preisermässigung von 20%. Besondere Anzeige erfolgt noch.

Ich bitte alle entsprechenden Kataloge oder Verlagsverzeichnisse in 2—3 Exemplaren oder alle befr. Angaben, am besten in Zettelformat ca. 6×12 cm, mir sofort zuzustellen und danke bestens im voraus für alle Bemühungen.

Gautzsch b. Leipzig, Kregelstr. 5.

Felix Dietrich, Verlag.